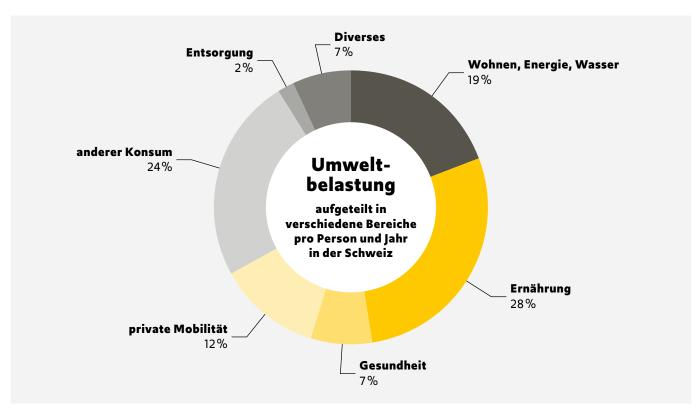


Reparieren

spart Geld und hilft der Umwelt

Die Entsorgung von Siedlungsabfällen ist schweizweit gut organisiert. Kehricht aus den Urner Haushaltungen gelangt in die Kehrichtverbrennungsanlage Renergia. Bei der Verbrennung entstehen dort Strom und Wärme, die weiter genutzt werden. Verwertbare Siedlungsabfälle wie Papier, Glas, Metalle etc. werden separat gesammelt und rezykliert. Die Abfallentsorgung und -verwertung macht in der Schweiz rund 2% der Umweltbelastung pro Kopf und Jahr aus. Im Vergleich fällt der Bereich Konsum mit 24% viel mehr ins Gewicht. Wenn wir weniger einkaufen, Konsumgüter länger nutzen und defekte Sachen reparieren, tun wir also mehr für die Umwelt, als wenn wir uns einzig um die fachgerechte Entsorgung der Güter kümmern.



Quelle: Zusammengefasst nach BAFU 2011



Möbel, Sport- und Haushaltsgeräte, Kleider und vieles mehr kann heute günstig gekauft und schnell entsorgt werden. Eine Reparatur scheint oft zeitaufwendig und finanziell nicht lukrativ zu sein. Reparieren kann aber auch Spass machen! Zudem bereitet die Nutzung selbst reparierter Gegenstände lange Freude. Konsumieren Sie deshalb gut überlegt und flicken Sie defekte Gegenstände, wenn immer möglich. Sie sparen damit Geld und schonen gleichzeitig die Umwelt.

Damit Reparieren einfach wird, haben sich Kantone, Städte und Gemeinden zusammengeschlossen und die Plattform reparaturführer.ch gegründet. Sie bringt mit wenigen Klicks zusammen, was zusammenpasst:

- → defekte Gegenstände und Reparaturprofis
- → Hobby-Reparateur/innen und Flicktipps
- → Veranstaltungen und Publikum

Reparaturführer.ch ist eine neutrale, interaktive Dienstleistung für die Bevölkerung und das Gewerbe. Die Registrierung als Reparaturprofi, die Suche nach talentierten Laien und Anleitungen sind kostenlos.

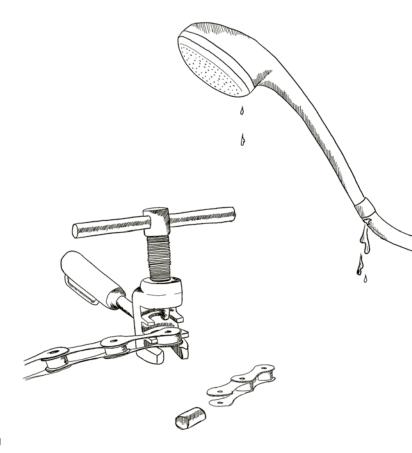
Hilfe im Internet und bei Repair Cafés

Viele Reparaturtipps finden Sie auch über Google und andere online-Suchmaschinen. Ob Armbandwechsel bei der Kinderuhr, Instandsetzung eines CD-Players oder Flickhilfen für Kleider: Zu praktisch allem gibt es nützliche Videos oder Anleitungen. Ausprobieren lohnt sich!

Immer wieder werden durch Gemeinden oder Institutionen zudem Repair Cafés angeboten. An den kostenlosen Anlässen können defekte Gegenstände gemeinsam mit Reparaturprofis fit gemacht werden. Termine für Repair Cafés werden jeweils auf repair-cafe.ch veröffentlicht.

Auf langlebige Produkte achten

Achten Sie am besten bereits beim Kauf auf die Reparierfreundlichkeit eines Produkts. Diese ist abhängig von der technischen Möglichkeit einer Reparatur, der Verfügbarkeit einer Reparaturdienstleistung und den Kosten. Kann ein Gegenstand problemlos demontiert werden? Sind Reparaturanleitungen und Ersatzteile verfügbar? Solche Fragen können Sie insbesondere im Fachhandel bereits im Voraus klären. Wir wünsche Ihnen lang anhaltende Freude an Ihren Besitztümern.



Nützliche Links

- → ur.ch/sauberesache Website zur Urner Kampagne: Hier finden sich auch Informationen zu den früheren Themen «Minimieren Sie Ihren Abfall» und «Kompostieren».
- reparaturfuehrer.ch Website für die Suche nach Reparaturprofis, Reparaturanleitung und Wissenswertes rund ums Flicken.
- repair-cafe.ch Website des Konsumentenschutzes mit Terminen, Orten und Angaben zu geplanten Veranstaltungen der Repair Cafés.
- e-chline-schritt.ch Website zur Kampagne der Zentralschweizer Umweltfachstellen: Neben Tipps und Informationen rund ums Reparieren werden diverse weitere Umweltthemen aufgezeigt.

